

Darbey ist zu vernehmen/das der Seckel des Heiligthumb
am Gewichte zwier so gros sey / als der gemeine Landseckel / vnd
der Königliche Seckel zwischen diesen beyden gleich das mittel ge-
halten hat.

Zuzæ / ist ein Silbern Pfennig gewesen / von einem quint-
lein / auff drey Weisnische Groschen / oder neun Creuser zu wir-
digen.

Gerah / ein Wanderspennig oder Zehrpennig / der zwanz-
sigste theil Sicli Sanctuarij : Der funffzehende theil Sicli Regij : Der
zehende theil Sicli profani, vnd der fünffte theil Zuzæ / auff $7\frac{1}{2}$ Weis-
nische Pfennige zu wirdigen.

Algorah ist dem Gerah gleich.

Weah / oder Weoth / dauon das Weutlin sol den Na-
men haben / wird auch dem Gerah gleich gerechnet / wiewol es etli-
che dem Türckischen Asperlin (auff $7\frac{1}{2}$ Weisnische Pfennige) gleich
rechnen.

Beka / der gemeine Spfferpennig / helt zwey quinte / dem
gemeinen Land seckel gleich / so viel als ein halber Kirchen seckel / in
wurden 6. Weisnische Groschen.

Des Kirchen seckels vierde theil / 1. Sam. 9. ist gewesen ein
silbern Quint groschen / in wurden 3. Weisnische Groschen.

Kesepb / hat den Namen vom hegeren / vnd bedeut in ge-
mein Gelde / am Silber vnd Golde / wie zu sehen ist / Genes. 23. 42.
Exod. 21. Jerem. 32. Job. 41. Vnd 4. Reg. 12. heist das Wört-
lein Kesepb so viel / als : Gangbare Münze.

Kesepb / ein silbern Quint groschen / ist gewirdiget auff 3.
Weisnische Groschen / oder 9. Creuser. Am Golde aber zehen-
mal so viel / Nemlich / auff dreissig Weisnische Groschen / oder 90.
Creuser.

Kesitha / ein silbern Zweyquintig Groschen / darauff ein
Schaff gepreget gewesen / Genes. 33. Josuæ 24. Job 42. Auff 6.
Weisnische Groschen zu wirdigen.

Sileah / Selagh / oder Silein / ein silbern Löttiger / oder
vier quintiger Groschen / helt vier Zuzim / so viel als ein Kirchen-
seckel /